

Zeichnung: Jasna Andreevska, Januar 2023

Ehrwürdiger Meister, liebe Schwestern und Brüder, der Titel meiner Zeichnung lautet:

Die Symbolik des Dreiecks



Das Dreieck ist die geometrische Figur mit drei Seiten und drei Winkeln. Die dreieckigen Formen könnte man im täglichen Leben in verschiedenen Anwendungen identifizieren: Gebäude, Musikinstrumente, Haushaltsgegenstände, Verkehrssignale usw. Nach ein wenig Recherche, habe ich herausgefunden, dass die Drei in ihren verschiedenen Formen wie Dreieck, Triskel, Dreiklang, Dreifaltigkeit, Triole und Triller vorkommt und auch 467 mal in der Bibel genannt wird.

Laut Guenón (1948), bezieht sich das rechtwinklige Dreieck (mit einem oberen Eckpunkt) richtigerweise auf den Beginn; aber wenn es umgekehrt wird, und „nach unten“ gerichtet ist, das heißt auf den Beginn der Manifestation selbst, gemeint ist die göttliche Kreation, und zusätzlich zu seiner allgemeinen Bedeutung der „Allgegenwart“ oder „allgegenwärtig“, nimmt dann deutlicher die besondere Bedeutung von „Vorsehung“ an.

In der Zeitschrift „Die heilige Sprache der Symbole“ (2013) steht, dass das Dreieck die geometrische Figur ist, die als Symbol der Zahl „Drei“ entspricht und diese symbolisch auf Gott, auf das geistige Wesen im Makro- und Mikrokosmos verweist. Das „Eine“ wird aus dem „Alles“ geboren (in der Heiligen Geometrie: der Punkt), es erzeugt die Zwei: Dualität (in der Heiligen Geometrie: die Linie), und aus der Zwei entsteht die Drei: Rückkehr zu einer Ganzheit in einem anderen Maßstab und Ausdruck der ersten göttlichen Manifestation (in der heiligen Geometrie: das Dreieck). Laut dieser Zeitschrift, ist die Drei also die symbolische Zahl der Gottesidee und seiner ersten Offenbarungsform; und das Dreieck, die symbolische Figur dieser Spirituellen Energie, Einheit und Harmonie (Tomas, 2013). Aristoteles erklärt: „Wenn zwei Menschen von zwei Dingen sprechen, sprechen die Menschen für die „beide“, aber nicht für alle ... wobei die Zahl drei die erste Zahl ist, die dazu bestimmt ist, ein „Ganzes“ auszudrücken

oder den Begriff "Alles" zu definieren." Es bedeutet, dass die Nummer Drei einen akumulativen Effekt hat (J.C.Cooper,1982).

Da es aus drei Segmenten besteht, spielt es auch auf verschiedene Triaden an, wie den Anfang, die Mitte und das Ende; der Körper, die Seele und der Geist; Mann, Frau und Kind. J.C.Cooper (1982) erwähnt die großen Trinitäten verschiedener Religionen: Osiris, Isis und Horus in Ägypten; Sin, Shamash und Ishtar in Babylon; Odin, Tor und Frey in Skandinavien. Laut Cooper, wurde diese Konzeption auch in der christischen Religion angewandt.

Im Christentum ist es ein Symbol für Gott und die Dreifaltigkeit, die aus Vater, Sohn und Heiligem Geist besteht; es repräsentiert auch Weisheit, Liebe und Licht. Manche christliche Theologen wie der Humanist Nikolaus von Kues (1401–1464) haben ein gleichseitiges Dreieck als Symbol für die Unendlichkeit des dreieinigen Gottes verwendet und spekulativ gedeutet. Im gnostisch-esoterischen Christentum wird das Dreieck durch die drei Kreuze auf dem Hügel von Golgatha dargestellt.

Im Judentum ist es das Symbol Gottes und seines göttlichen Auges, das üblicherweise mit einem Auge in der Mitte eines Dreiecks dargestellt wird, ein Symbol, das die Allgegenwart verkörpert. Ein weiteres jüdisches Symbol, das mit Dreiecken dargestellt wird, ist der Davidstern, ein Symbol, das aus zwei übereinander liegenden Dreiecken besteht, die Weisheit darstellen. Dieses Symbol wurde auch als Darstellung der Vereinigung des Männlichen und des Weiblichen angesehen, die in den Symbolen des Schwertes und des Bechers verkörpert sind, Begriffe, die in der esoterischen Welt häufig verwendet werden.

Seit der Antike gilt diese Art von Dreieck als Symbol für Vollkommenheit, Harmonie und Weisheit sowie als Repräsentation der drei göttlichen Eigenschaften Weisheit, Stärke und Schönheit. Es repräsentiert auch das Mineral-, Pflanzen- und Tierreich. Im Timaios¹ stellt Platon fest, dass das gleichseitige Dreieck das Symbol für Harmonie, Göttlichkeit und Proportion ist; und der Mensch wird durch das rechtwinklige Dreieck dargestellt, das aus der Teilung des Gleichschenkels entsteht. Seit der frühesten Antike wird das Dreieck vom esoterischen Teil aller Religionen und Philosophien in höchstem Ansehen gehalten (Lisi, 1972). Für die Hethiter² symbolisierte es Gesundheit und Wohlbefinden sowie die Beziehung zur Sonne und Fruchtbarkeit. Für die Mayas³ repräsentierte es den heiligen Berg.

¹ Der Timaios ist ein in Dialogform verfasstes Spätwerk des griechischen Philosophen Platon, darin wird ein fiktives, literarisch gestaltetes Gespräch wörtlich wiedergegeben.

² Die Hethiter waren ein kleinasiatisches Volk des Altertums, im 2. Jahrtausend v. Chr. auch in Syrien und Kanaan.

³ Die Maya-Kultur war eine mittel-amerikanische Zivilisation, die sich in Guatemala, Belize, Mexiko entwickelte.

Im Hinduismus erscheint das häufigste Erscheinungsbild eines Dreiecks als Yantras oder eine Vielzahl mystischer Diagramme, die ein Muster von Dreiecken sind, die als heilige Geometrie angeordnet sind und verschiedenen Chakren zugeordnet sind. An seiner Basis ist ein Yantra ein Dreieck, aber eine bestimmte Kombination von Dreiecken kann bestimmte Energiezentren stärken.

Hier sind zum Beispiel einige Yantras⁴, die für verschiedene Zwecke verwendet werden:

- Lakshmi Yantra, um Reichtum und Wohlstand anzuziehen, entweder materiell oder spirituell
- Kali Yantra für Kraft und Mut bei Übergängen
- Saraswati Yantra für kreative Inspiration
- Ganesha Yantra, um Hindernisse zu verbannen

Das mächtigste und am meisten verehrte Yantra ist das Sri Yantra, das aus neun Dreiecken besteht, die um zwei Kreise aus Lotusblättern angeordnet sind. Dieses Muster soll den Weg zur Erleuchtung enthalten und die Quelle aller Schöpfung darstellen.



Sri Yantra

Im Buddhismus erscheint das Symbol eines Dreiecks als die drei Körper der Buddhaschaft (Trikaya), die den Essenzkörper, den Genusskörper und den Transformationskörper umfassen. Diese können am besten als der Körper des Wissens, der Körper des Himmels und der Körper der Erde verstanden werden. Diese drei Körper bilden zusammen die Gesamtheit eines Buddhas und müssen ausbalanciert sein, um wahre Erleuchtung zu erlangen. Das Dreieck erscheint im Buddhismus auch als Abhijā, was der Zugang zu direktem Wissen durch ein tugendhaftes Leben und intensive Meditation und Konzentration ist. Diese drei Körper bilden zusammen die Gesamtheit eines Buddhas und müssen ausbalanciert sein, um wahre Erleuchtung zu erlangen.

⁴ Yantras sind rituelle Diagramme, die im Hinduismus und Tantrismus verbreitet sind und zur Meditation verwendet werden bzw. Initiatorische Funktion erfüllen. Yantras sind grafische Darstellungen, eine Figur mit spiritueller und ritueller Bedeutung.

Im Zurvanismus⁵ steht es für einen allmächtigen Gott, der über den beiden Göttern des dualistischen Zoroastrismus⁶ steht.

Hinter dem Symbol eines Dreiecks verbirgt sich eine metaphysische Kraft, die die vielen alten Traditionen und Überzeugungen in ihre spirituellen Praktiken einfließen ließen. Die Form eines Dreiecks ist in der antiken Architektur zu sehen, wie zum Beispiel in den ägyptischen Pyramiden, von denen man annahm, dass sie eine tiefgreifende Macht im spirituellen Bereich haben. Die ägyptischen Pyramiden hatten das Dreieck als Basis und wurden nach dieser Zeichnung entworfen. Sie waren ein Symbol des Aufstiegs, der Erhebung, der Verbundenheit mit dem Göttlichen.

Für Alchemie, esoterisches Denken, symbolische Systeme (Kabbala, Astrologie, Tarot usw.) spielt das Dreieck auf das Feuerelement und die spirituelle Ebene sowie auf das Herz an. In der alchemistischen und esoterischen Welt, je nach Position kann es die Geschlechter symbolisieren. Das Dreieck repräsentiert die Sonne, den Mond, die Elemente und die Geschlechter; mit der Spitze nach oben ist es das Symbol der Sonne, des Feuers und des Männlichen (Schwert), während es umgekehrt das Symbol des Mondes, des Wassers und des Weiblichen (Kelch) ist. Mit drei gleichen Seiten, wenn die Spitze nach oben gerichtet ist, repräsentiert es das Männliche und das Element Feuer. Wenn es auf die andere Seite nach unten gedreht wird, repräsentiert es die sexuelle Natur der Frau, das Weibliche, Shakti, Passivität, Abstammung, die Mutter und der Mond. Mit einer Linie in der Mitte ist es das Symbol der Luft- und Erdelemente, wenn seine Spitze oben ist, repräsentiert es die Luft und unten repräsentiert es die Erde.

Das Dreieck ist die minimale Zahl der Freimaurerorganisation. Sie bestehen aus mindestens drei Freimaurern, von denen mindestens einer den Grad eines Meisters hat. Dadurch wird der Kontakt zwischen Freimaurern an Orten ermöglicht, an denen es keine Loge gibt, oder die nächstgelegene Loge in weiterer Entfernung ist, die keine regelmäßigen Treffen zulässt. Das gleichseitige oder regelmäßige Dreieck, dessen drei Seiten und Winkel gleich sind, gilt seit jeher als Symbol für Vollkommenheit, Harmonie und Weisheit und steht damit für das Himmlische und Göttliche. Ein gleichseitiges Dreieck ist im Wesentlichen das leuchtende Delta, das in allen Freimaurerlogen im Osten zu finden ist. In der mystischen Freimaurerei ist das Dreieck das Grundprinzip und das Endziel aller Konstruktionen. Das Freimaurerdreieck symbolisiert spirituelle Entwicklung und Reife. Seine Basis bedeutet Dauer und seine Seiten repräsentieren Licht und Dunkelheit. Es symbolisiert auch Glauben, Hoffnung und Nächstenliebe. Das Dreieck wird "Herrlichkeit" (von Strahlen umgeben) genannt, ein Wort, das eine der

⁵ Der Zurvanismus (auch Zervanismus) war ein Zweig des Zoroastrismus. Als Prinzip der Weltentwicklung wurde „Zurvan“ (die Zeit) angenommen – ein Begriff, der auch die räumliche Dimension des Kosmos bezeichnet.

⁶ Der Zoroastrismus bzw. Zarathustrismus ist eine Religion, die von Zarathustra gestiftet wurde. Der Begriff wurde vermutlich erst im 19. Jahrhundert n. Chr. Gebräuchlich.

Bezeichnungen der Shekinah ist, die in einigen alten freimaurerischen Ritualen Stekenna genannt wird. Zusätzlich zur Angleichung an die Heilige Dreifaltigkeit muss sie auch an den geometrischen Ausdruck der Haupteinheit angeglichen werden, aus der zwei komplementäre Begriffe hervorgehen, die für jede „Differenzierung“ auf der kosmischen Ebene notwendig sind. Die Tatsache, dass die Lehrlings- Loge durch das Delta (3 Punkte) „erleuchtet“ wird, während die Gesellen- Loge durch den flammenden Stern (5 Punkte) „erleuchtet“ wird. Es symbolisiert die „lineare“ Manifestation (eindimensionale Geometrie) und die Manifestation „auf der Oberfläche“ (zweidimensionale Geometrie). Dies stimmt perfekt mit den Schritten jedes Freimaurergrades überein (Hatman, 2007). Im Tempel erkennen wir auch verschiedene Dreiecke: MvSt., 1. Aufseher, 2 Aufseher- und Redner, Sekretär, ZM.

In der Rosenkreuzer-Philosophie wird es durch die drei Aspekte des Selbst symbolisiert: den göttlichen Geist, den vitalen Geist und den menschlichen Geist.

In der magischen Astrosophie sehen wir das Feuedreieck, gekennzeichnet durch Widder, Löwe und Schütze. Im gnostischen Planetarium sehen wir das Dreieck leuchten wie Uranus, Neptun und Pluto, die drei mächtigen Zeichen in Serpentarium⁷ und Schwan⁸, den Sternkonstellationen (Jan van Rijckenborgh, Kapitel VII).

Ein Dreieck repräsentiert Manifestation, Erleuchtung, Offenbarung und eine höhere Perspektive. Es wird oft verwendet, um Wachstumszyklen zu markieren, die zu einem höheren Seinszustand führen. Spirituell repräsentiert es einen Weg zur Erleuchtung oder Verbindung mit einem allgegenwärtigen Wesen. Energetisch lenken Dreiecke Energie und Kraft in die Richtung, in die sie zeigen. Dreiecke werden seit Tausenden von Jahren als Symbol verwendet, um versteckte Botschaften zu kommunizieren. Symbole haben je nach Kontext, in dem sie zur Kommunikation verwendet werden, viele verschiedene Bedeutungen. Je nachdem, wo Sie hinschauen und welche Botschaften Sie benötigen, um die Lektionen des Lebens voranzubringen, kann ein Dreieck für Sie eine andere Bedeutung haben. Ein Dreieck ist ein mächtiges Symbol, das um uns herum als primäre Form gesehen werden kann, die unsere Realität formt. Es kann als symbolisch oder als tiefere spirituelle Botschaft oder

⁷ Zwischen Herkules und Skorpion befindet sich ein umstrittenes Sternbild, das Serpentarium, auch Ofiuco genannt (lateinisch Ophiuco). Es ist vereint und verbunden mit einer Konstellation, die wir in zwei Teilen finden. Es ist das Sternbild Schlange (Serpens), das in Serpens Caput (Kopf der Schlange) und Serpens Cauda (Schwanz der Schlange) unterteilt ist. Ophiuchus stellt Äskulap dar, einen alten Arzt, der der Legende nach über solche Kenntnisse der Medizin verfügte, dass er Tote auferwecken konnte. Er wird dargestellt, wie er eine Schlange hält, ein Symbol für neues Leben. Diese Schlange ist die gleiche, die im Symbol der Apotheken erscheint.

⁸ Zu den einfachen Objekten, die wir zu dieser Zeit beobachten können, gehört der Kopf des Schwans, der Stern Albireo, ein Körper, der sich am Rand der Milchstraße in Richtung des Zentrums des sogenannten "Sommerdreiecks" befindet. Dieser Stern ist eigentlich ein Doppelstern, obwohl wir nicht sicher wissen, ob sie gravitativ gebunden sind. In diesem Fall würden sie mindestens 75.000 Jahre brauchen, um einander zu umkreisen.

energetisches Werkzeug angesehen werden. Das Dreieck demonstriert auch den unfehlbaren Kanon von Zeit, Raum und Zahl.

Für Geheimbünde haben die Dreiecke folgende Bedeutung:

- **Rechtwinkliges Dreieck:** symbolisiert das Wasserelement;
- **Gleichschenkliges Dreieck** (zwei gleiche Seiten): symbolisiert das Element Feuer;
- **Ungleichmäßiges Dreieck** (drei verschiedene Seiten): symbolisiert das Luftelement.

Ein gleichseitiges Dreieck, zum Beispiel hat alle seine Seiten gleich lang, sodass man sagen kann, dass die Ideen, die seine Eckpunkte bestimmen, in gegenseitigem Gleichgewicht und in voller Harmonie stehen.

Ein weiterer Fund des Dreiecks findet sich in der Komposition der nordischen Figur namens Valknut, die auf die Wikingerzeit zurückgeht. Dieses Symbol steht für den Tod und bezieht sich auf den Gott Odin.

Der Buchstabe Delta im griechischen Alphabet wird als Dreieck dargestellt und in vielen mathematischen Berechnungen verwendet. Symbolisiert die vier Elemente und repräsentiert Totalität und Perfektion.

Künstlerisch repräsentiert das Dreieck eine kreative Produktion, die von der Harmonie der Gegensätze angetrieben wird. Zum Beispiel wird ein Kind aus männlichen und weiblichen Gegensätzen geschaffen.

Seine Verbindung mit der Zahl 3 symbolisiert Perfektion und Einheit. Die in verschiedenen Religionen der Zahl Drei und der Dreieinigkeit entspricht.

Im Feng Shui repräsentieren Dreiecke das Element Feuer und enthalten die Energie der Manifestation und Vorwärtsbewegung. Dreiecke sind keine idealen Formen für das Haus, da sie viel Aufwärtsbewegung bringen, anstatt Erdungsenergie zu erden. Sie möchten, dass Ihr Zuhause ein Ort ist, an dem Sie sich entspannen und entspannen können, ohne sich selbst zu überfordern. Wenn Sie diese Energie in Teilen Ihres Hauses haben möchten, z. B. in einem Heimbüro oder einem Trainingsraum, können Sie das Element eines Dreiecks einbauen, um das Energieniveau zu erhöhen. Im Allgemeinen wird jedoch empfohlen, die Anzahl der Dreiecke im Haus zu begrenzen, einen Ort, an dem Sie Ihre Wurzeln in der Erde spüren können. Wenn du spürst, dass dir ein Dreieck als spirituelle Botschaft erscheint, sitze still und höre zu, was ein Dreieck für dich auf deiner Reise bedeutet.

Es ist das gleiche Gleichgewicht, das im gleichseitigen Dreieck zu finden ist, das diese drei Bestrebungen darstellt und anzeigt, dass sie aktiv sind und in voller Harmonie in uns wirken. Nur ein solcher Zustand ermöglicht wirkliche Fortschritte auf dem Weg, der zum Ziel unseres Seins führt.

Wenn wir diese drei Manifestationen in einem harmonischen Gleichgewicht vereinen, dann haben wir das brandneue Dreieck, das Gott in jedem von uns nur durch seine drei Manifestationen manifestieren kann; Der Vater manifestiert sich durch unsere Gedanken, der Sohn durch unsere Emotionen und der Heilige Geist durch unsere Handlungen. Wenn die gereinigten Lebensenergien des Menschen durch diese drei Manifestationen ausgestrahlt werden, wird dem Dreieck ein flammender Heiligenschein hinzugefügt, in dessen Zentrum Gott steht – der unerkennbare und undenkbbare Eine; es ist das "Jod" oder der flammende Buchstabe des hebräischen Alphabets; der Abgrund, den niemand kennen kann, aus dem aber alle Dinge kommen. Das Leben dieses Unbekannten strahlt durch das Dreieck aus, das in den höheren Graden von einem Flammenschein umgeben ist. *Der Heiligenschein ist die Seele, die durch die umgewandelten Gedanken, Handlungen und Wünsche konstruiert wurde – das ewige Dreieck Gottes.*⁹

Zum Schluss, eine Liste von Schlüsselwörtern, die mit dem Dreieck verbunden sind:

| | | | | |
|--------------|-------------|----------------|------------|----------------|
| Dreieinigkei | Kreativität | Vollkommenheit | Schönheit | Konzentration |
| Einheit | Harmonie | Weisheit | Stärke | Reinkarnation |
| Göttlich | Balance | Proportion | Meditation | Transformation |

Und nun, denken wir darüber nach, wo wir dem Dreieck heute in der Wissenschaft, in der Medizin oder auf unserem Planeten begegnen können? Vielleicht sollten wir unser Interesse an *chinesischen Triaden* wecken! Oder das bisher Erwähnte ermutigt uns, an die bisherigen Informationen und Recherchen mit das Geheimnis des *Bermuda-Dreiecks* anzuknüpfen, ein bisschen mehr über die Wunder des *Pascalschen Dreiecks* und *die Zahl "π" (Pi)* lesen und über der *Einthovens Dreieck* und sein elektrisches Feld des Herzens des Menschen zuforschen.

⁹ LA MERKABA COSMICA. Resp.: Log.: Simb.: Dig.: Prog.: y Cent.: "VERBO" Num. 3
http://lamerkabacosmica.blogspot.com/p/al_22.html

Es gibt noch weitere Beispiele von Dreiecken, die in der Freimaurerei bekannt sind und benutzt werden, zum Beispiel die Pythagoreische Knotenschnur. Dies ist aber ein Thema für eine eigene Zeichnung.

**Ehrwürdiger Meister, liebe Schwestern und Brüder,
meine Zeichnung ist beendet.**

Es geschehe also.

Literaturverzeichnis

Cooper, J. C.(1982). *Symbolism: The Universal Language*, Aquarian Press; 1st Edition

Guenón René (1948). *Símbolos fundamentales de la Ciencia Sagrada*, Kapitel LXXII.
https://www.derechopenalared.com/libros/Guenon_Rene_Simbolos_Fundamentales_de_la_Ciencia_Sagrada.pdf

Hatman Alexis (2007), *Masonic Dictionary*, Barcelona, p. 53-56.

Jan van Rijckenborgh, *El triángulo de fuego*. La Llamada de la Fraternidad de la Rosacruz, capítulo VII, Fundación Rosacruz. https://logon.media/es/logon_article/que-nos-dice-el-triangulo-equilatero/#_ednref1

Lisi, Francisco (1972). *Übersetzung von Timaios von Platon* - Spanisch. Dialogues VI, Hrsg. Gredos.

Tomas, Salvador (2013). *El lenguaje sagrado de los símbolos*. Estrella de cinco puntas. Shem-ki. Revista N.5 <https://studylib.es/doc/8207146/estrella-de-cinco-puntas---web-de-shem-ki>

LA MERKABA COSMICA. Resp.: Log.: Simb.: Dig.: Prog.: y Cent.: "VERBO" Num. 3
http://lamerkabacosmica.blogspot.com/p/al_22.html